

< Zurück

Bayerisches Münzkontor®

Kurz & knapp:

Shopware Plan

Enterprise Edition

Branche

Münzhandel

Unternehmen

Unternehmenssitz in Waldaschaff (Bayern)

Merkmale

- B2C
- Ein Hauptshop und fünf Subshops (DE, AT, CH, UK, FR, CZ)
- Migration von Magento
- Steigerung der Conversionrate
- Erhöhung des Warenkorbwerts um 29 %

Technische Besonderheiten

- Nutzung des Advanced Features**Digital Publishing**
- Gebrauch der Multichannel-Schnittstelle**magnalister**
- Realisiert mit Shopware Solution Partner**intoCommerce** und Shopware Business Partner **econsor**
- 9 Monate Umsetzungsdauer

Teile diese Success Story:



Wie geht es weiter?

Kontaktiere uns

Zum Onlineshop ↗

Das Sortiment des Bayerischen Münzkontors lässt Sammlerherzen höherschlagen

Das Traditionsunternehmen ist schon seit über 40 Jahren auf den Versand von Sammlermünzen spezialisiert. Aufgrund dessen ist das Bayerische Münzkontor ein Pionier im Versandhandel und vermutlich jedem bekannt, der einer Sammel Leidenschaft für Münzen nachgeht. Von hauseigenen Prägungen bietet der Münzfachhändler allerlei Münsätze bis hin zu Einzelstücken an.

Über den Shop [www.muenzkontor.de](#) genießen Kunden im B2C-Segment insgesamt eine Auswahl von etwa 1.150 Produkten, die in zehn Kategorien unterteilt ist.



Viele Gründe sprachen für einen Relaunch mit Shopware

Das Bayerische Münzkontor erhoffte sich von dem Relaunch:

- Ein Shopsystem, das durch interne Web-Entwickler einfach erweitert werden kann
- Eine verbesserte Prozesslandschaft durch Schnittstellenanbindung zum Warenwirtschaftssystem
- Überschaubare Lizenzkosten
- Die Möglichkeit, Cross-Marketing-Aktivitäten nachvollziehbar zu messen

Letztendlich hat das Bayerische Münzkontor entschieden, dass Shopware das alte Shopsystem Magento ablösen sollte. Die Wahl fiel aus mehreren Gründen auf Shopware: Zum einen wegen der Flexibilität, den sauberen Programmierparadigmen und der Möglichkeit, es leicht weiterentwickeln zu können. Zum anderen, weil Shopware ein deutscher Hersteller ist, der schnellen und effizienten Support leistet.

Die Shopware Partneragenturen econsor und intoCommerce sollten bei der Projektumsetzung helfen.

Besondere Anforderungen und Funktionen

Für das Bayerische Münzkontor ist das Warenwirtschaftssystem SPH federführend. Dieses läuft auf einer AS/400 mit einer Db2-Datenbank. Das System besitzt eine definierte datei- und blockorientierte Schnittstelle. Die blockorientierten Dateien sind sehr kompliziert im Aufbau, verbrauchen sehr viel Speicherplatz (bis zu 2 MB) und lassen keine inkrementelle Änderung einzelner Datenbestände zu.

Die Entscheidung fiel daher für den Datenimport über eine REST-Schnittstelle, die mehreren Anforderungen entsprechen sollte:

- Steigerung der Performance (kleine Datenströme)
- Keine Medienbrüche
- Automatisierter Ablauf, zeitnahes Artikelupdate
- Übernahme der Kundennummer aus dem Warenwirtschaftssystem nach Bestellung
- Komplettimport und inkrementeller Import von Werbeaktionen und Artikeldaten

Die Anbindung war eine große Herausforderung, glückte aber problemlos. Über die REST-Schnittstelle werden neue Artikeldaten, inklusive Artikelbildern zeitnah aus der Warenwirtschaft in das Shopsystem übermittelt. Artikeländerungen und geänderte Artikelbilder werden ebenfalls sehr performant in kleinen Datenströmen an das Shopsystem übergeben.

Zudem werden die Auftragsdaten automatisiert nachts aus den einzelnen Shopinstanzen erzeugt und anschließend dem Warenwirtschaftssystem zur Auftragsgenerierung bereitgestellt.

Weitere besondere Anforderungen konnten erfüllt werden. Dazu zählen Promotionspreisbildungen via URL und das Verstecken und Zusteuern von Artikeln im Sinne von Gratisbeigaben.

Verbesserungen auf mehreren Ebenen

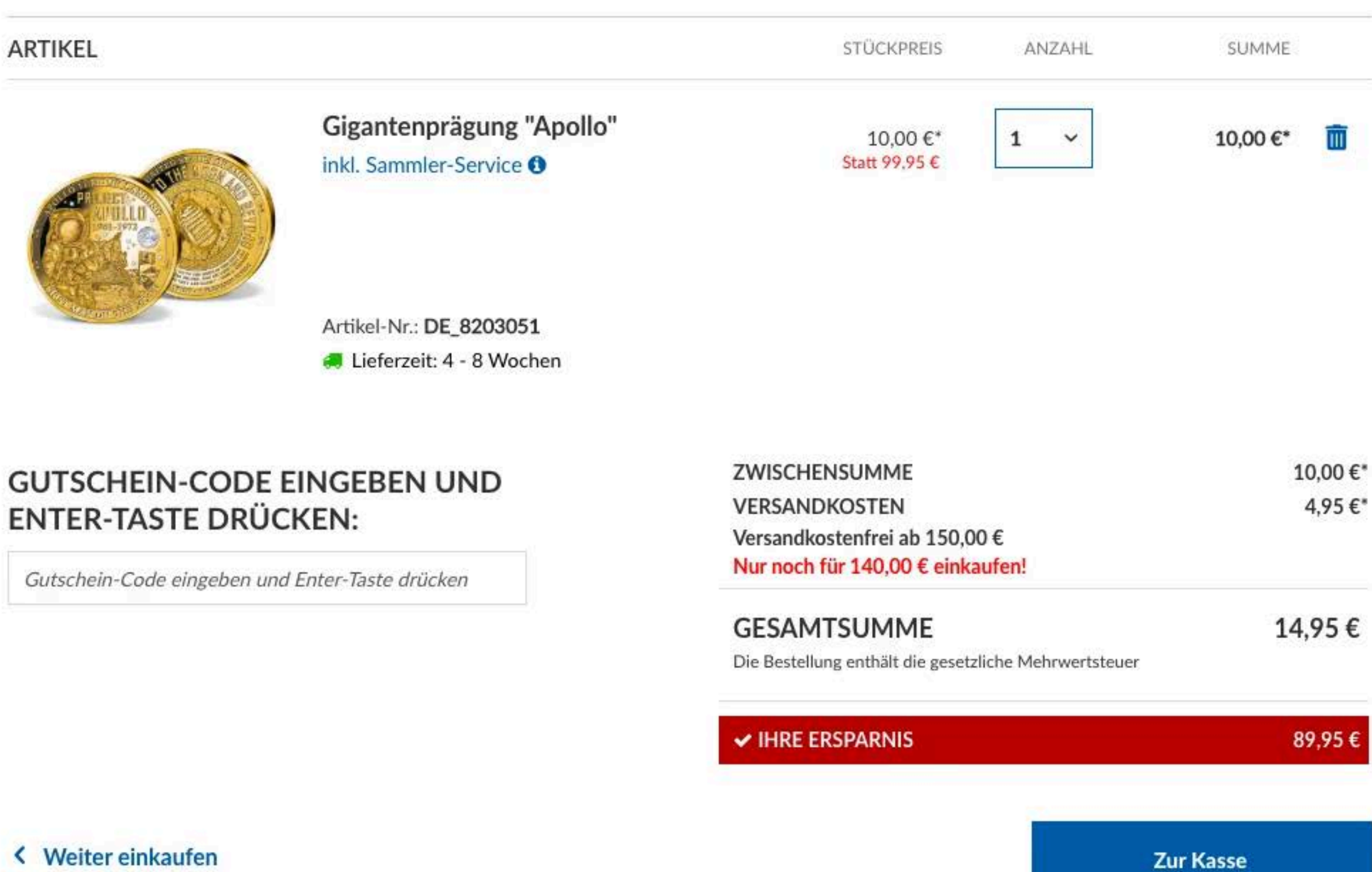
Seit der Umstellung auf das neue Shopsystem haben sich zahlreiche Arbeitsprozesse vereinfacht. So sind Artikeldaten und Artikelbilder quasi fortlaufend aktuell, da keine redundanten Arbeitsgänge und Prozessabläufe mehr generiert werden. Auch Aufträge können schneller erfasst werden.

Wo Zeit eingespart wird, werden meist auch Kosten eingespart. Gerade durch die Anbindung an das Warenwirtschaftssystem SPH sind die Kosten der manuellen Auftragsdatenerfassung massiv gesunken. Hier genügt jetzt lediglich ein Kontrollblick über die eingegangenen Aufträge.

Laut Daniela Häßler, der Abteilungsleiterin E-Commerce beim Bayerischen Münzkontor, ist nun auch die Gestaltung der Startseite viel nutzerfreundlicher: „Im Gegensatz zum Magento-Altssystem ist dieser Arbeitsschritt nun einfach und intuitiv geworden.“

Vereinfachte Auswertbarkeit von Promo-Aktionen

Das Bayerische Münzkontor verknüpft häufig Online- und Offline-Werbung mit Sonderaktionen. Das kann sich beispielsweise durch die Vergabe von Promotion-Codes oder der Verbindung von Münzkäufen mit der Zugabe von Gratisartikeln äußern. Weil Kunden die Promotion-Codes nun im Onlineshop eingeben können, lassen sich die Aktionen endlich nachvollziehbar messen und auswerten.



Bayerisches Münzkontor zieht positives Fazit

Shopware konnte den Erwartungen eindeutig gerecht werden. Durch das neue System sind viele Vorgänge einfacher und nachvollziehbarer geworden, sodass seitdem Zeit und Kosten eingespart werden. Noch dazu ist seit dem Relaunch auch ein Anstieg der Conversions zu beobachten.

Daniela Häßler betitelt die Zusammenarbeit mit allen involvierten Parteien als „sehr positiv“. Dabei lobt sie auch die Shopware Partneragenturen intoCommerce und econsor: „econsor wurde mit der Entwicklung der REST-Schnittstelle beauftragt. Die Kompetenz und die Zusammenarbeit mit econsor war außergewöhnlich gut. Das gleiche gilt für intoCommerce im Bereich Template- und Plugin-Entwicklung.“

Was bringt die Zukunft?

Für die Zukunft hat sich das Bayerische Münzkontor ambitionierte Ziele gesetzt. Sowohl die Usability als auch die Performance sollen in absehbarer Zeit wachsen. Darüber hinaus will das Traditionsunternehmen die Marketingmöglichkeiten, die Shopware bietet, weiter ausschöpfen. Folglich ist der Einsatz der **Storytelling-Einkaufswelten** geplant. Außerdem soll die Suche mit der **Shopware Enterprise Search** optimiert werden. Zu guter Letzt will das Bayerische Münzkontor den Backend-Bereich mit Rollenkonzepten weiter ausbauen.

Nice to meet you!

Wir freuen uns, dass du dich für die spannende Case Study interessiert hast.

Du hast bestimmt viele, neue Ideen oder auch Fragen zu deinem individuellen Projekt. Lass uns gerne ganz unverbindlich sprechen und deine Fragen klären. Fülle das Kontaktformular aus und wir melden uns schnell bei dir zurück. Wir sind gespannt auf deine Anfrage!

Vorname*

Nachname*

Business E-Mail*

Telefonnummer

Jahresumsatz

Bitte auswählen

Bitte beschreibe dein E-Commerce Projekt:*

Erzähle uns mehr über deine Unternehmensziele und Herausforderungen.

Woher kennst du Shopware?*

☐ Datenschutz zustimmen*

Informationen darüber, wie wir deine personenbezogenen Daten verarbeiten, findest du in unserem [Datenschutzhinweis](#). Soweit für die Nutzung dieser Daten deine Einwilligung erforderlich ist, willigst du hiermit der Nutzung deiner Daten nach Maßgabe der in den Datenschutzhinweisen enthaltenen Einwilligungserklärung ein.

Anfrage abschicken